PFAFF KISSEN Anleitung

SIE BENÖTIGEN:

Maßband
Schere
Stecknadeln
Weißes Nähgarn
Blaues Nähgarn
weißer Baumwollstoff, 50 cm von der Rolle
ca. 10 cm x 1 m blauen Seidenchiffon
Kissen 40 x 40 cm
Nähmaschine (PFAFF Expression 3.5)
PFAFF Nähfuß für Rollsaum
Bügeleisen und Bügelbrett

Natürlich kannst du jede beliebige Farbe nehmen. Achte darauf, dass du auch das passende Nähgarn in der gleichen Farbe hast. Wenn der Seidenchiffon zu schwer zum Nähen ist, kannst du auch eine leichte Baumwolle nehmen.

1. Für die Kissenhülle brauchen wir 2 x einen 45 x 42 cm großen Baumwollstoff. Miss den Stoff aus und markiere ihn jeweils mit einem kleinen Schnitt. Dann schneide den Stoff zu, so dass du 2 gleich große Baumwollstoffe hast.

2. Als zweiten Schritt Nähen wir die Verzierung. Um die Rüsche zu nähen, brauchen

wir den Rollsaumfuß. Fixiere den Fuß an deiner Maschine und fädle das blaue Nähgarn ein. Dann nähe vorsichtig an die eine Kante des Seidenchiffons einen kleinen Rollsaum. Dies erfordert etwas Geschicklichkeit und Geduld, aber das IDT System hilft dir dabei dass der Stoff automatisch weiter transportiert wird. Somit kannst du dich ganz in Ruhe auf den Rollsaum konzentrieren und musst den Stoff nicht weiterschieben. Tipp: Ich empfehle die Stichlänge auf 2.5 zu stellen. Der Rollsaum sieht zum Schluss sehr edel aus und verleiht dem Kissen eine gewisse Eleganz. Ist Dein Rollsaum fertig? Dann kannst du den Fuß durch den normalen Nähfuß wieder auswechseln und zu Schritt 3 gehen. Wichtig: Lass das blaue Nähgarn noch drin.

3. In Schritt 3 nähen wir die Kräuselung. Zieh den Unter- und Oberfaden an der Maschine ein Stück weiter raus und ziehe in auf die linke Seite. Tipp: Stelle die Stichlänge auf ganz breit. Ich empfehle 4.0. Steppe nun an der anderen Kante des Seidenchiffons mit ca. 1 cm Nahtzugabe gerade entlang. Achtung! Verriegele nicht! Nähe einfach drauf los. Und wenn du am Ende angekommen bist, lass genauso wie am Anfang wieder ein gutes Stück vom Nähgarn rausgucken. Das brauchst du nämlich jetzt, um daran zu ziehen und den Stoff zu einer Kräuselung zusammen zu schieben. Verteile die Kräuselungen gleichmäßig auf eine Strecke von 42 cm.

Tipp: Zum Kräuseln kann auch der PFAFF Kräuselfuß verwendet werden. Mit ihm kann eine Stofflage gekräuselt werden, es können aber auch der zu kräuselnde Stoff und der Stoff an dem der gekräuselte Teil angenäht werden soll zusammen verarbeitet werden. Der zu kräuselnde Stoff liegt unter dem Nähfuß und der zu kräuselnde wird durch die Führung des Fußes geleitet. Geradstich, Nadelposition links einstellen und los geht’s.

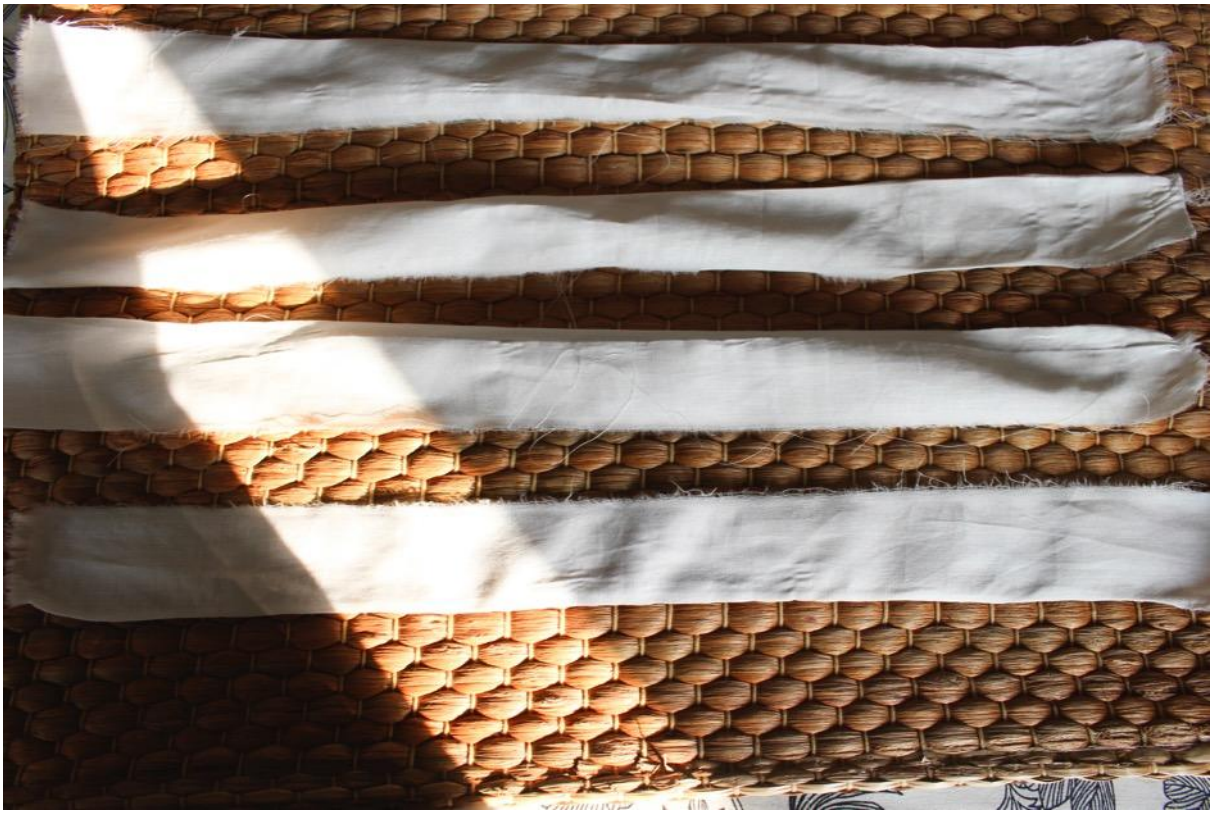
4. Nun kannst du die Rüsche auf eines deiner Baumwollstoffe legen und gleichmäßig feststecken. Achte darauf, dass du es so anlegst, dass es später nach unten umgeknickt wird, so dass man die Naht nicht mehr sieht. Nähe die Rüsche vorsichtig über der Kräuselung fest. Nähe einfach über die Steppung von der Kräuselung drüber.

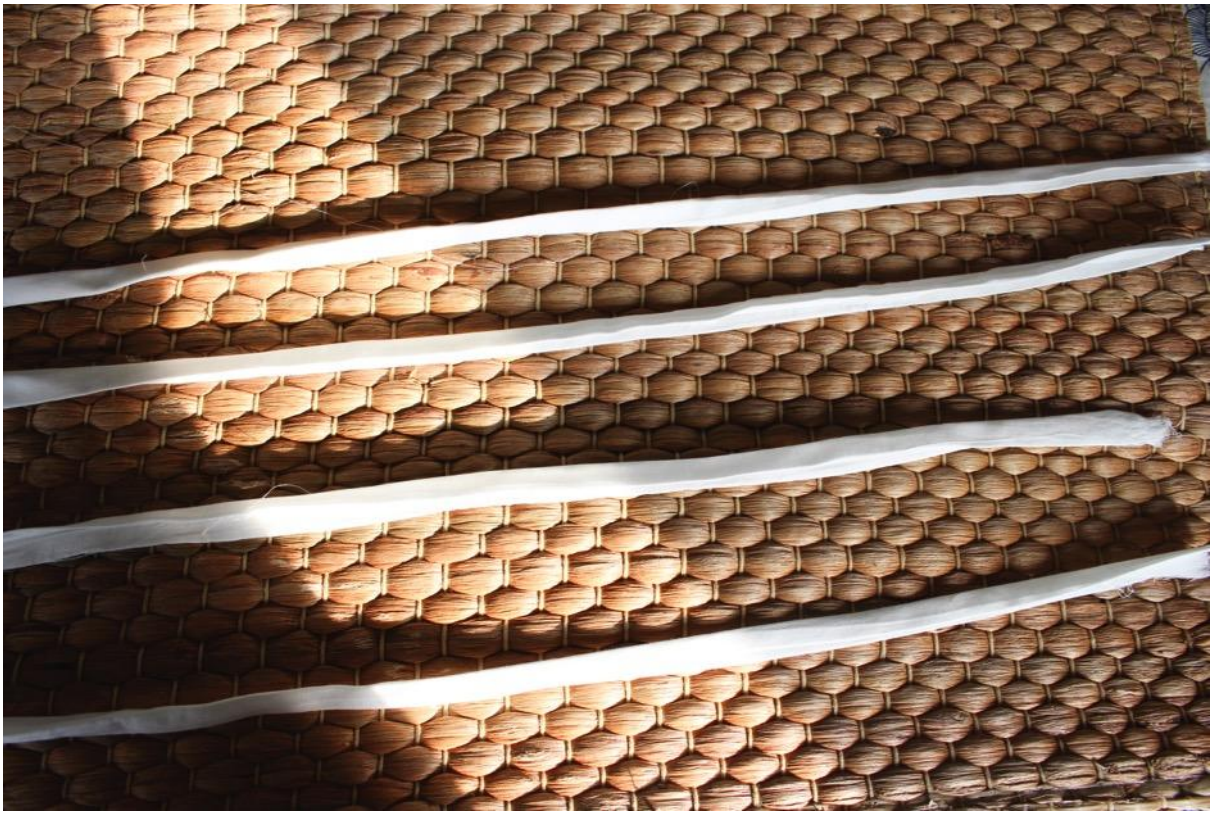
5. Im 5. Schritt nähen wir das Kissen zusammen. Lege dazu beide Baumwollstoffe auf rechts aufeinander und fixiere sie an den Außenkanten mit Stecknadeln. Nur 1 der kürzeren Seiten bleibt unten offen. Steppe bei einer normalen Stichlänge 2.0 die anderen 3 Seiten zusammen.

6. Klappe die offene Seite bei ca. 1 cm nach innen um, bügel sie fest und steppe

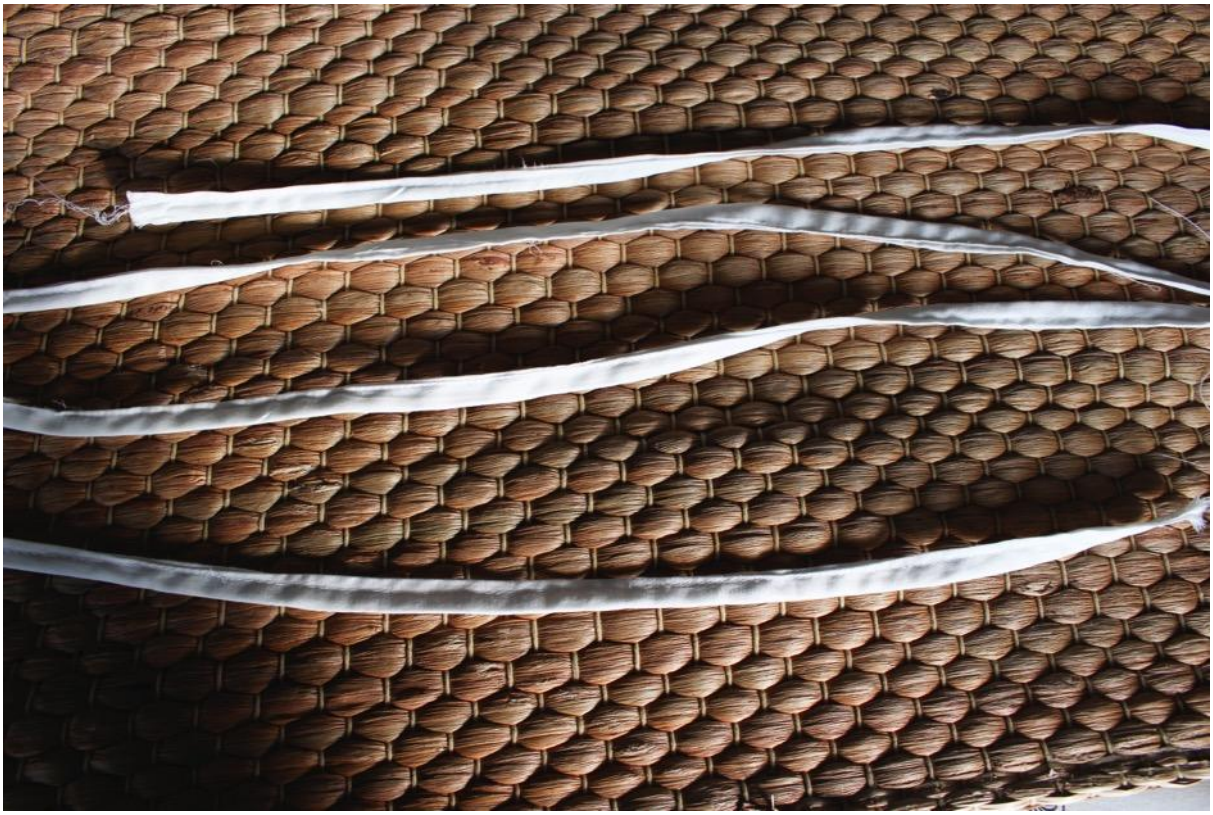
diese fest.

5. Der letzte Schritt ist die Befestigung der Bänder, damit man das Kissen mit schleifen verschließen kann. Dazu schneide 4 ca. 2 cm breite und ca. 30 cm lange Baumwollstreifen zu. Klappe jeden Streifen bei 1/3 um und bügle sie. Dann klappe jeden Streifen bei der hälfte noch einmal und bügle sie und steppe anschließend ganz knapp an der Außenkante entlang. Stecke jedes Band an der offenen Kante des Kissenbezuges fest und fixiere diese mit ein paar Stichen. Schneide die Bänder noch einmal sauber am Ende ab und klappe sie einmal der länge nach um. Fixiere sie mit 1 Stich.





cm
inch



6. Jetzt kannst du das Kissen einsetzten und zum Schluß noch die Rüsche nach unten klappen und mit etwas Dampf fixieren. Viel Spaß beim gemütlichen Nähen und Dekorieren. ☺